

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**Silikon Kautschuk RTV-NV**

Datum: 19.03.2010

Überarbeitet am: 04.05.2023

Seite 1 von 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Silikon Kautschuk RTV-NV

Weitere Handelsnamen / Artikelnummern

6 2407 404, 6 2407 405, 6 2407 406, 6 2407 416

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Formenbau, Modellbau

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Es liegen keine Informationen vor.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	GLOREX GmbH	GLOREX AG
Straße:	Großmattstraße 17	Uferstrasse 12
Ort:	D-79618 Rheinfelden	CH-4414 Füllinsdorf
Telefon:	+49 7623 72330	+41 61906 8070
E-Mail:	info@glorex.com	
Internet:	www.glorex.com	+49 7623 72330 (Mo - Fr: 8 - 16 h)
Auskunft gebender Bereich:	Einkauf	145 (Tox Info Suisse)
		+43 1406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale Österreich)

1.4. Notrufnummer:**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**

EUH211	Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.
--------	--

2.3. Sonstige GefahrenDas Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:
Octamethylcyclotetrasiloxan [D4].Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:
Dodecamethylcyclohexasiloxane; Decamethylcyclopentasiloxan.**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Poly(organo)siloxane, Quarz, Titandioxid, Additive

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Silikon Kautschuk RTV-NV

Datum: 19.03.2010

Überarbeitet am: 04.05.2023

Seite 2 von 10

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname	Anteil
	EG-Nr. Index-Nr. REACH-Nr.	
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
14808-60-7	Quarz, Siliciumdioxid	< 45 %
	238-878-4	
	Arbeitsplatz-Richtgrenzwert gemäß Richtlinie 2000/39/EG	
13463-67-7	Titandioxid	> 1 - < 5 %
	236-675-5	01-2119489379-17
	Carc. 2; H351 Anmerkung V, W, 10	
540-97-6	Dodecamethylcyclohexasiloxane	< 0,5 %
	208-762-8	01-2119517435-42
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan [D4]	< 0,15 %
	209-136-7	01-2119529238-36
	Flam. Liq. 3, Repr. 2, Aquatic Chronic 1; H226 H361f H410	
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan	≤ 0,1 %
	208-764-9	01-2119511367-43

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil
		Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE	
13463-67-7	236-675-5	Titandioxid	> 1 - < 5 %
		oral: LD50 ≥ 2000 mg/kg	
540-97-6	208-762-8	Dodecamethylcyclohexasiloxane	< 0,5 %
		dermal: LD50 ≥ 2000 mg/kg; oral: LD50 ≥ 2000 mg/kg	
556-67-2	209-136-7	Octamethylcyclotetrasiloxan [D4]	< 0,15 %
		inhalativ: LC50 = 36 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = 2375 mg/kg; oral: LD50 ≥ 4800 mg/kg	
541-02-6	208-764-9	Decamethylcyclopentasiloxan	≤ 0,1 %
		inhalativ: LC50 = 8,67 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 ≥ 2000 mg/kg; oral: LD50 ≥ 5000 mg/kg	

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

Nach Hautkontakt

Mechanisch entfernen (z.B. betroffene Hautpartien mit Watte und Zellstoff abtupfen) und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Silikon Kautschuk RTV-NV

Datum: 19.03.2010

Überarbeitet am: 04.05.2023

Seite 3 von 10

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Dieses Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar.
Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Siliziumoxide

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise

Alle Zündquellen entfernen. Berührung mit den Augen vermeiden.
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Weitere Angaben

Fußboden und verunreinigte Gegenstände mit verdünnter Lauge reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Einatmen von Staub/Nebel vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Kontaminierte Kleidung ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten. Kühl und trocken lagern. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Empfohlene Lagerungstemperatur: 5 - 25°C

Lagerklasse nach TRGS 510: 10 (Brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

7.3. Spezifische Endanwendungen

Modellbau

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbegr.	Art
13463-67-7	Titandioxid (Allgemeiner Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion)		1,25 A			
13463-67-7	Titandioxid (Allgemeiner Staubgrenzwert, einatembare Fraktion)		10 E		2(II)	
14808-60-7	Alveolengängiges Siliciumdioxid (Quarzfeinstaub)		0,1			EU

Silikon Kautschuk RTV-NV

Datum: 19.03.2010

Überarbeitet am: 04.05.2023

Seite 4 von 10

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung			
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert
13463-67-7	Titandioxid			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	0,17 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	0,028 mg/m³
540-97-6	Dodecamethylcyclohexasiloxane			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	1,22 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, akut		inhalativ	lokal	6,1 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	0,3 mg/m³
Verbraucher DNEL, akut		inhalativ	lokal	1,5 mg/m³
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan [D4]			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	73 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	73 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	13 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	13 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	3,7 mg/kg KG/d
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan			
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	97,3 mg/m³
Arbeitnehmer DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	24,2 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	systemisch	17,3 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		inhalativ	lokal	4,3 mg/m³
Verbraucher DNEL, langfristig		oral	systemisch	5 mg/kg KG/d

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung		Wert
	Umweltkompartiment		
540-97-6	Dodecamethylcyclohexasiloxane		
	Süßwassersediment		13,5 mg/kg
	Meeressediment		1,35 mg/kg
	Sekundärvergiftung		66,7 mg/kg
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan [D4]		
	Süßwasser		1,5 µg/l
	Meerwasser		0,15 µg/l
	Süßwassersediment		3 mg/kg
	Meeressediment		0,3 mg/kg
	Sekundärvergiftung		41 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
	Boden		0,84 mg/kg
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan		
	Süßwasser		1,2 µg/l
	Meerwasser		0,12 µg/l
	Süßwassersediment		11 mg/kg
	Meeressediment		1,1 mg/kg
	Sekundärvergiftung		16 mg/kg
	Mikroorganismen in Kläranlagen		10 mg/l
	Boden		2,54 mg/kg

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Bei offenem Umgang sind nach Möglichkeit Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz

Bei längerem oder oftmals wiederholtem Hautkontakt: Schutzhandschuhe tragen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atenschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig: Paste	
Farbe:	weiß	
Geruch:	geruchlos	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	nicht bestimmt	
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	nicht bestimmt	
Entzündbarkeit:	nicht bestimmt	
Untere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Obere Explosionsgrenze:	nicht bestimmt	
Flammpunkt:	> 100 °C	closed cup
Zündtemperatur:	nicht bestimmt	
Zersetzungstemperatur:	> 200 °C	Literaturwert
pH-Wert:	nicht bestimmt	
Wasserlöslichkeit:	gering löslich	
(bei 20 °C)		
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln		
nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:	nicht bestimmt	
Dampfdruck:	nicht bestimmt	
Dichte (bei 20 °C):	~ 1,4 g/cm ³	
Relative Dampfdichte:	nicht bestimmt	

9.2. Sonstige Angaben**Angaben über physikalische Gefahrenklassen****Explosionsgefahren**

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht brandfördernd.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Festkörpergehalt:	nicht bestimmt
Dynamische Viskosität:	8000-12000 mPa·s
(bei 20 °C)	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Silikon Kautschuk RTV-NV

Datum: 19.03.2010

Überarbeitet am: 04.05.2023

Seite 6 von 10

Es liegen keine Informationen vor.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, UV-Einstrahlung/Sonnenlicht

10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Temperatur > 200°C: Freisetzung von Formaldehyd möglich

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (inhalativ Dampf) 8670,00 mg/l

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
13463-67-7	Titandioxid				
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	IUCLID	
540-97-6	Dodecamethylcyclohexasiloxane				
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 423
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 402
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan [D4]				
	oral	LD50 > 4800 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 2375 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 402
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 36 mg/l	Ratte	Literaturwert	
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan				
	oral	LD50 > 5000 mg/kg	Ratte	IUCLID	OECD 401
	dermal	LD50 > 2000 mg/kg	Kaninchen	IUCLID	OECD 402
	inhalativ (4 h) Dampf	LC50 8,67 mg/l	Ratte	IUCLID	OECD 403

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

Allgemeine Bemerkungen

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Silikon Kautschuk RTV-NV

Datum: 19.03.2010

Überarbeitet am: 04.05.2023

Seite 7 von 10

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h] [d]	Spezies	Quelle	Methode
13463-67-7	Titandioxid					
	Akute Fischtoxizität	LC50 > 1000 mg/l	96 h	Pimephales promelas	IUCLID	
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 1000 mg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	OECD 202
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 > 1000 mg/l)		Belebtschlamm	IUCLID	OECD 209
540-97-6	Dodecamethylcyclhexasiloxane					
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 > 100 mg/l)	3 h	Belebtschlamm	IUCLID	OECD 209
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan [D4]					
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 > 15 µg/l	48 h	Daphnia magna	IUCLID	
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 > 10000 mg/l)	3 h	Belebtschlamm	IUCLID	ISO 8192
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan					
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 > 2000 mg/l)	3 h	Belebtschlamm	IUCLID	EU Method C.11

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Siloxane können durch abiotische Prozesse, z.B. Adsorption an Belebtschlamm, aus dem Wasser eliminiert werden.
 Siloxane werden im Boden abgebaut.

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Methode	Wert	d	Quelle
	Bewertung			
540-97-6	Dodecamethylcyclhexasiloxane			
	OECD 301B	4,5 %	28	Hersteller
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan [D4]			
	OECD 310	3,7 %	28	Hersteller
	Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan			
	OECD 310	0,14 %	28	IUCLID
	Nicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)			

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
540-97-6	Dodecamethylcyclhexasiloxane	8,87
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan [D4]	5 - 7
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan	5,2

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
556-67-2	Octamethylcyclotetrasiloxan [D4]	12400	Pimephales promelas	Hersteller
541-02-6	Decamethylcyclopentasiloxan	2010	Fisch (unspezifisch)	Hersteller

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die PBT Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:
 Octamethylcyclotetrasiloxan [D4].
 Das Gemisch enthält die folgenden Stoffe, die die vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII erfüllen:
 Dodecamethylcyclhexasiloxane; Decamethylcyclopentasiloxan.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.
Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)****14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschifftransport (ADN)**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschifftransport (IMDG)**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:**14.3. Transportgefahrenklassen:**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND:

Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Zulassungen (REACH, Anhang XIV):

Besonders besorgniserregende Stoffe, SVHC (REACH, Artikel 59):

Dodecamethylcyclotetrasiloxan; Octamethylcyclotetrasiloxan [D4]; Decamethylcyclotetrasiloxan

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 70, Eintrag 75: nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**Silikon Kautschuk RTV-NV**

Datum: 19.03.2010

Überarbeitet am: 04.05.2023

Seite 9 von 10

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie
2012/18/EU:

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung Luft I:

Fällt nicht unter die TA-Luft

Anteil:

Wassergefährdungsklasse:

2 - deutlich wassergefährdend

Status:

Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Änderungen**

Überarbeitet wegen Verordnung (EU) Nr. 2020/878

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

DNEL: Derived No Effect Level

DMEL: Derived Minimal Effect Level

PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate

LL50: Lethal loading, 50%

EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate

NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic

vPvB: very persistent, very bioaccumulative

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

EmS: Emergency Schedules

MFAG: Medical First Aid Guide

ICAO: International Civil Aviation Organization

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container

SVHC: Substance of Very High Concern

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen

Silikon Kautschuk RTV-NV

Datum: 19.03.2010

Überarbeitet am: 04.05.2023

Seite 10 von 10

sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Identifizierte Verwendungen

Nr.	Kurztitel	LCS	SU	PC	PROC	ERC	AC	TF	Spezifikation
1	Klebstoffe, Dichtstoffe	C	-	1	-	-	-	-	Silikon

LCS: Lebenszyklusstadien

PC: Produktkategorien

ERC: Umweltfreisetzungskategorien

TF: Technische Funktionen

SU: Verwendungssektoren

PROC: Prozesskategorien

AC: Erzeugniskategorien

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)